



## Vorlage

Datum: 08.08.2007  
 Vorlage FB I/562/2007

|  |  |
|--|--|
| <b>TOP</b>   | <b>Betreff</b><br><b>Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen</b> |
| <b>Beschlussentwurf:</b><br>Der Rat nimmt die durch den Kämmerer gem. § 83 Abs. 1 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung genehmigten Haushaltsüberschreitungen zur Kenntnis. |  |

| Beratungsfolge | Termin | Behandlung |
|----------------|--------|------------|
| Rat            |        | öffentlich |

**Sachverhalt:**

Gemäß § 83 Abs. 1 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung wurden die folgenden über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen durch den Kämmerer genehmigt:

|   | Konto  | KSt. / Prod. /<br>Aufw. / Inv. | Bezeichnung   | Bisher<br>verfügbar<br>EUR | Mehrbedarf<br>EUR |
|---|--------|--------------------------------|---|----------------------------|-------------------|
| 1 | 086100 | 5.000084.720.002               | GWG 2007/Jugendtreff  | 800,00                     | 286,00            |
| 2 | 541200 | 1520                           | Aus- u. Fortbildung, Umschulung<br>/Verrechng. Lohnkosten FW/ÜH | 0,00                       | 200,00            |
| 3 | 541200 | 1.21.01.01.01                  | Aus- u. Fortbildung, Umschulung<br>/ GGS Stadt allg.            | 150,00                     | 700,00            |
| 4 | 541200 | 1.21.01.02.01                  | Aus- u. Fortbildung, Umschulung<br>/ GGS Wiehagen allg.         | 150,00                     | 765,00            |
| 5 | 541200 | 1.21.01.03.01                  | Aus- u. Fortbildung, Umschulung<br>/ KGS allg.                  | 150,00                     | 700,00            |
| 6 | 541200 | 1.21.02.01                     | Aus- u. Fortbildung, Umschulung<br>/ HS                         | 150,00                     | 1.215,00          |
| 7 | 541200 | 1.21.03.01                     | Aus- u. Fortbildung, Umschulung<br>/ RS                         | 150,00                     | 1.350,00          |
| 8 | 541200 | 1.21.06.01.01                  | Aus- u. Fortbildung, Umschulung<br>/ EKS allg.                  | 150,00                     | 700,00            |

|    | <b>Konto</b> | <b>KSt. / Prod. /<br/>Auft. / Inv.</b> | <b>Bezeichnung</b>   | <b>Bisher<br/>verfügbar<br/>EUR</b> | <b>Mehrbedarf<br/>EUR</b> |
|----|--------------|--|--|-------------------------------------|---------------------------|
| 9  | 529100       | 1.21.06.01.01                          | Sonst. Sach- u. Dienstleistungen /<br>EKS allg.                  | 10.750,00                           | 7.500,00                  |
| 10 | 541300       | 120440                                 | Reisekosten/Bücherei   | 150,00                              | 200,00                    |
| 11 | 783100       | 5.000172.710.001                       | Abwicklung von Baumaßnahmen<br>/ Erneuerung Kreuz Friedhof       | 0,00                                | 2.500,00                  |
| 12 | 541200       | 120120                                 | Aus- u. Fortbildung, Umschulung<br>/ Rentenangelegenheiten       | 0,00                                | 345,00                    |
| 13 | 529100       | 1.21.10.01                             | Sonst. Sach- u. Dienstleistungen /<br>Sonst. schulische Aufgaben | 3.068,00                            | 2.318,00                  |
| 14 | 086100       | 5.000115.720.002                       | GWG /Büroausstattung FB III                                      | 900,00                              | 90,00                     |
| 15 | 541300       | 120120                                 | Reisekosten/Rentenangelegenh.                                    | 0,00                                | 100,00                    |

### **Erläuterungen:**

Zu 1: Für Ersatzbeschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern aufgrund des Brandschadens im Jugendtreff wurden zusätzliche Mittel benötigt, die durch eine Rückstellung aus den in 2006 hierfür erbrachten Versicherungserstattungen in voller Höhe gedeckt werden.

Zu 2, 10,  
12 u. 15: Bei den hier aufgeführten über- und außerplanmäßigen Bereitstellungen handelt es sich um keine „echten“ Haushaltsüberschreitungen. Im Rahmen der Umsetzung des kameralen Haushalts in einen NKF-Haushalt wurden Ansätze vollkommen neu strukturiert. Nunmehr erweisen sich im laufenden Verwaltungsgeschäft diverse Zuordnungen als nicht praktikabel und müssen bedarfsgerecht angepasst werden. Diese hier aufgeführten Anpassungen bedeuten somit keine Mehrausgaben, da es sich lediglich um Verschiebungen von Ansätzen zwischen Kostenstellen und Produktbereichen außerhalb von Budgets handelt.

Zu 3 - 8: Für die Fort- und Weiterbildung im schulischen Bereich hat die Stadt Hückeswagen Landeszuweisungen in der jeweils ausgewiesenen Höhe erhalten. Da im Voraus nicht feststeht, ob und in welcher Höhe Zuweisungen gewährt werden, konnten für dieses Projekt keine Ansätze eingeplant werden. Für die Auszahlung an die Schulen wurden daher entsprechende überplanmäßige Mittelbereitstellungen bei den Aufwandspositionen erforderlich.

Zu 9: Die Stadt Hückeswagen hat einen Landeszuschuss zur Durchführung des Angebots „13+“ an der EKS erhalten. Da für die Verausgabung dieser Mittel keine Mittel eingeplant war, wurde eine überplanmäßige Bereitstellung in Höhe der Einnahme notwendig.

Zu 11: Das bislang auf dem städtischen Friedhof befindliche 7 Meter hohe Holzkreuz musste aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht abgebaut werden, da das Holz vom Schwamm befallen war. Als Ersatz soll ein Kreuz in Metallausführung aufgestellt werden. Die Herstellungskosten hierfür belaufen sich auf ca. 1.000 €. Diese Kosten werden je zur Hälfte durch die Evangelische und die Katholische Kirchengemeinde erstattet. Weitere Kosten in Höhe von ca. 1.500 € entstehen für

Bauhofleistungen für Ausschachten, Betonieren des Fundaments, Beipflastern und Aufstellen des Kreuzes mit den damit verbundenen Fahrzeug- und Baggerladerkosten. Mittel für diese unvorhergesehene Maßnahme waren nicht eingeplant.

- Zu 13: Für die Auszahlung des vom Landessportbund zur Durchführung der Schulsportgemeinschaften gewährten Zuschusses wurde eine überplanmäßige Mittelbereitstellung notwendig.
- Zu 14: Für die notwendige Ersatzbeschaffung eines Bürostuhles reichte der für die Büroausstattung eingeplante Ansatz nicht aus.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Deckung der dargestellten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen erfolgt durch:

- Zu 1: Mehreinzahlungen bei Kto. 681900, Inv.obj. 5.000084.605.002 „Investitionszuschuss von übrigen Bereichen/Versicherungsleistung Brandschaden“.
- Zu 3 - 8: Mehrerträge bei Kto. 414200 bei den jeweiligen entsprechenden Produkten der einzelnen Schulen „Zuweisungen vom Land/GGS, KGS, RS usw.“.
- Zu 9: Mehrerträge bei Kto. 414200, Prod. 1.21.06.01.01 „Zuweisungen vom Land/EKS allgemein“.
- Zu 11: Mehreinzahlungen bei Kto. 681900, Inv.obj. 5.000172.605 „Investitionszuschuss von übrigen Bereichen /Zuschuss Kirchengemeinden“ in Höhe von 1.000 € und Minderauszahlungen bei Kto. 782600, Inv.obj. 5.000004.710.002 „Erwerb bewegliches Anlagevermögen/FB III 2007“ in Höhe von 1.500 €.
- Zu 13: Mehrerträge bei Kto. 414500, Prod. 1.21.10.01 „Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich/Sonstige schulische Aufgaben“.
- Zu 14: Minderauszahlungen bei Kto. 86100, Inv.obj. 5.000146.720.002 „GWG Bauhof / Absperrbaken mit Warnlichtern“.

**Beteiligte Fachbereiche:**

|                              |  |  |  |
|------------------------------|--|--|--|
| <b>FB</b>                    |  |  |  |
| <b>Kenntnis<br/>genommen</b> |  |  |  |

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister o.V.i.A.

\_\_\_\_\_  
Irina Sohn

